

Auf einen Blick

1	Basiswissen Schrift	17
	▶ Die Entwicklung der Schrift	
	▶ Schnitte und Familien	
	▶ Einteilung der Schriften in Klassen	
	▶ Das typografische Maßsystem	
2	Das Zeichen	85
	▶ Der Bleisatz	
	▶ Messen und Berechnen der Schriftgröße	
	▶ Räume, Laufweiten und Wortabstände	
3	Wort und Zeile	131
	▶ Ausrichtung, Länge und Abstand von Zeilen	
	▶ Layoutfehler	
4	Anforderung und Wirkung	167
	▶ Die verschiedenen Leseformen	
	▶ Schrift und ihre Wirkung	
	▶ Schriften mischen	
5	Die Seite	191
	▶ Raumaufteilung, Papierformat und Satzspiegel	
	▶ Raster für die Gestaltung	
	▶ Registerhaltigkeit	
6	Die Gesamtkomposition	241
	▶ Bild- und Textkombination	
	▶ Schmückende Elemente	
7	Typografie im Web und mobil	271
	▶ Die Unterschiede zwischen Print und Web	
	▶ Neue typografische Möglichkeiten im Internet	
	▶ Geeignete Schriften für das Web	
	▶ Besonderheiten bei mobilen Geräten	
8	Schrifttechnologien	309
	▶ PostScript, TrueType, OpenType, MultipleMaster, WOFF, EOT	
	▶ Unicode, ASCII, Hinting	
	Glossar	325

Inhalt

1 Basiswissen Schrift

1.1	Schriftentwicklung	18
	3500 v. Chr. und die Sumerer	18
	3000 v. Chr. und die Hieroglyphen	19
	1200 v. Chr. und die Phönizier	20
	800 v. Chr. und die Griechen	21
	100 v. Chr. und die römische Kapitalis	22
	800 und die karolingische Minuskel	24
	1000 und die Romanik	25
	1200 und die hochgestreckte Gotik	26
	1400 und der Beginn der Renaissance	27
	1450 und Gutenberg	28
	1500, die gebrochenen Schriften und die Französische Renaissance-Antiqua	29
	1500 und die Kursive	30
	1700 und Barock und Rokoko	31
	1800 und der Klassizismus	32
	1880 und der Jugendstil	34
	1900, die Times und die serifenlosen Schriften	35
	1920 und das Bauhaus	36
	1950 und die Schweizer Typografie	38
	70er, 80er, 90er und die Einführung des DTP	38
	1990 bis heute	41
	Pixel- und Screenfonts	41
1.2	Schriftschnitt und Schriftfamilien	42
	Ist Italic eine Kursive?	42
	Frutiger und seine Zahlen	43
	MultipleMaster	44
	Schrift als Gebrauchsinstrument	45
	Schriftenwelle in der Industrialisierung	45
	Experten	46

	Kapitälchen	46
	Falsche Kapitälchen – ein Kapitalverbrechen?	47
1.3	Schriftklassifikation	48
	Warum überhaupt Klassen?	48
	Schriftklassifikation nach DIN	48
	1. Klasse: Venezianische Renaissance-Antiqua	49
	2. Klasse: Französische Renaissance-Antiqua (Mediäval)	50
	3. Klasse: Barock-Antiqua	51
	4. Klasse: Klassizistische Antiqua	52
	5. Klasse: Serifenbetonte Linear-Antiqua	53
	6. Klasse: Serifenlose Linear-Antiqua	54
	7. Klasse: Antiqua-Varianten	55
	8. Klasse: Schreibschriften	56
	9. Klasse: Handschriftliche Antiqua	56
	10. Klasse: Gebrochene Schriften	58
	11. Klasse: Fremdsprachliche Schriften	60
1.4	DIN 16518 von 1998	60
1.5	Beinert-Matrix	61
1.6	Schriftkünstler	62
	Otl Aicher	62
	Neville Brody	63
	Tobias Frere-Jones	64
	Adrian Frutiger	65
	Claude Garamond	66
	Luc(as) de Groot	67
	Rudolf Koch	68
	Günter Gerhard Lange	69
	Hans Eduard Meier	70
	Stanley Morison	71
	Jim Parkinson	72
	Jean-François Porchez	73
	Paul Renner	74
	Werner Schneider	75
	Erik Spiekermann	76
	Ludwig Sütterlin	77

	Jan Tschichold	78
	Kurt Weidemann	79
	Hermann Zapf	80
1.7	Typografisches Maßsystem	81
	Didot-Punkt	81
	DTP-Punkt	81
	Pica-Point	81
	Millimeter statt Punkt?	81
1.8	Ein zeitlicher Überblick	82

2 Das Zeichen

2.1	Der Buchstabe	86
	Form	86
	Schriftgröße	87
	Der Bleisatz in wenigen Worten	88
	Kegelgröße und Schriftgröße	88
	Bleisatz und Digitalsatz?	89
	Weitere Faktoren für die Schriftgrößenmessung	90
	Schriftgröße per Versalhöhe	90
	Versalhöhenbeispiele	90
	Versalhöhen	91
	Begriffsdefinitionen	92
2.2	Serifen	94
	Ursprung der Serifen	94
	Serif oder Sans Serif	95
	Humanistische serifenlose Schrift	96
	Der persönliche Stil	97
2.3	Ligaturen	98
	Buchstabenform	98
	Voraussetzung	99
	OpenType	99
2.4	Zahlen	100
	Arabische Zahlen	100
	Römische Zahlen	100

	Aufbau des arabischen Zahlensystems	101
	Mediäval- und Versalziffern	101
2.5	Auszeichnungen	102
	Ästhetische und optische Auszeichnungen	102
	Sparsame Verwendung optischer Auszeichnungen	103
2.6	Lesegewohnheiten	104
	Art und Weise des Lesens: die Sakkaden	104
	Ruhe zwischen den Sakkaden	105
	Erschwerte Lesbarkeit durch breite Schrift	105
	Reihenfolge der Buchstaben	105
	Die obere Hälfte des Textes	106
	Grauwert	106
2.7	Leere Räume	108
	Geviert – die feste Größe	108
	Geviert statt flexible Räume	108
2.8	Der Wortabstand	109
	Die optimale Größe	109
	Große Größen bei dünnen Schriften	110
	Unfreiwillige Größenänderung	110
	Manuelle Bearbeitung	111
	Optische Löcher	111
2.9	Der Zeichenabstand	112
	Automatisch optimale Laufweiten	112
	Laufweiten und Schriftgrößen	112
	Laufweiten und Einsatzzweck	112
	Unterschneidungstabellen und AFM-Dateien	114
	Standardregeln	115
	Laufweiten bei großen und kleinen Schriften	115
	Versalsatz und Kapitälchen	115
	Negativsatz	116
	Zeichenkombinationen verändern	116
	Ausgleich in der Praxis.....	118
2.10	Anwendung in InDesign	120
	Kerning und Laufweite in InDesign	120
	Das Kerning prüfen	121
	Die Laufweite prüfen	121

	Das gesamte Dokument überprüfen	122
	Änderung per Tastatur	122
	Kerning auf Wortzwischenräume beschränken	123
	Typografische Sonderzeichen einfügen	123
2.11	Schreibregeln	124
	An- und Abführungszeichen	124
	Datum und Uhrzeit	124
	Zahlen und Formeln	125
	Preise	125
	Prozent und Grad	125
	Abkürzungen	125
	Telefon, Fax, Postfach	126
	Bankleitzahlen und Kontonummern	126
	BIC und IBAN	126
	DIN und ISBN	126
	Striche	126
	Auslassungspunkte	127
2.12	Kurzbefehle Adobe InDesign	128

3 Wort und Zeile

3.1	Die Ausrichtung	132
	Flattersatz und Rausatz	133
	Links- und rechtsbündig	134
	Mittelachsensatz	135
	Silbentrennzone in Adobe InDesign	135
	Freier Satz und Formsatz	136
	Blocksatz	137
	Die Variablen	137
	Verändern der Zeichenbreite	138
	Verändern der Zeichen- und Wortabstände	138
	Grenzwerte	140
	Blocksatz in InDesign	140
	Grenzen überschreiten	140
	Trennung oder optimaler Abstand?	141
	Adobe-Absatzsetzer in InDesign	142

	Der Randausgleich: hängende Interpunktion	142
	Entscheiden Sie sich!	143
3.2	Die Zeilenlänge	144
	Zu lange Zeilen werfen aus der Reihe	144
	Zu kurze Zeilen strengen Auge und Verstand an	144
	Satzbreite und Satzspiegel	146
	Zeilenbreite und Zeilenabstand	146
3.3	Der Zeilenabstand	147
	Durchschuss	147
	Kompress und splendid	148
	Schreib- und Sprechweise	148
	Der optimale Zeilenabstand	148
	Sonderregelungen	150
	Schrift und Zeilenabstand	151
	Mittellängen und Zeilenabstand	152
	Faustregeln zum Zeilenabstand	152
3.4	Die Spalte	153
	Optimaler Spaltenabstand: die Leerzeile	154
	Spaltenabstand mit »mii«	154
	Ausnahmen bestätigen die Regel	155
	Spaltenlinien	155
3.5	Umbruchfehler	156
	Das Hurenkind	156
	Der Schusterjunge	156
	Geisteshaltung und Merkhilfen	157
	Abhilfe schaffen	158
	Schummeln erlaubt	158
	Gesamten Absatz verändern	160
	Software schafft Abhilfe?	160
	Adobe InDesign	160
	Falscher Ansatz.....	161
3.6	Der Einzug	162
	Die optimale Größe des Einzugs der ersten Zeile	162
	Software-Tipp	162
	Hängender Einzug	163
	Kein Einzug nach Überschriften	163

3.7	Das Initial	164
	Hängendes Initial	164
	Der Einsatz	164
	Welches Initial für welchen Zweck?	165

4 Anforderung und Wirkung

4.1	Leseart	168
	Verschiedene Formen des Lesens	168
	1. Typografie für lineares Lesen	169
	2. Typografie für informierendes Lesen	169
	3. Typografie für konsultierendes Lesen	169
	4. Typografie für differenzierendes Lesen	170
	5. Typografie für inszenierendes Lesen	170
4.2	Schriftwahl und Schriftwirkung	171
	Schrift transportiert eine Meinung	171
	Interesse durch Lesbarkeit	171
	Wirkung auf den zweiten Blick	172
	Mit und ohne und etwas Serifen	172
	Handschriftlicher Charakter	173
	Die Faustregeln	174
	Die Faustregeln widerlegen	176
	Schriftadjektive	177
	Gestaltungselemente vorhanden	177
	Geometrische Formen	178
	Linien	178
	Zeichenabhängige Wahl	179
	Größenabhängige Wahl	179
	Zwingende Umstände bei der Schriftwahl	181
	Ein einfacher Trick – die Gegenüberstellung	181
	Ist das Unerwartete schon Kunst?	182
4.3	Schriftkombination	182
	Das oberste Gebot	182
	1. Faustregel: Mischung innerhalb einer Familie	183
	2. Faustregel: Unterschiedliche Schriften mischen ...	184

3. Faustregel: Ähnliche Strukturen mischen	186
4. Faustregel: Die x-Höhen beachten	188
Semantische Typografie	189

5 Die Seite

5.1 Raumaufteilung	192
Das Vor-Layouten	192
Eine grobe Skizze erstellen	192
Grenzen durch Gestaltungsvorgaben	194
Optimal verpackte Information	194
Von groß nach klein gestalten	195
Checkliste von groß nach klein	195
5.2 Papierformat	196
DIN-Format	196
DIN-Reihen	196
Grundfläche	196
Der goldene Schnitt	198
Fibonacci	198
Unbewusste harmonische Aufteilung	198
Unübliche Formate	199
5.3 Satzspiegel	200
Stegbreiten	200
Berechnung des Satzspiegels	201
Doppelseitiger Satzspiegel mit Linienkonstruktion ...	202
Wer ängstlich oder unschlüssig ist	204
Doppelseitiger Satzspiegel nach dem goldenen Schnitt	204
Doppelseitiger Satzspiegel nach Neunteilung	206
Verschiedene Konstruktionen, ähnliche Ergebnisse	206
Einseitiger Satzspiegel	206
Randdefinition in Adobe InDesign	207
Begrifflichkeiten für die Ränder	207
Korrekturen im Kleinen	208

	Berechnung	208
	Visuelle Kontrolle	209
	Kolumnentitel und Pagina	210
	Marginalien	211
5.4	Proportionswirkung	212
	Textausrichtung	212
	Optische Mitte	213
	Verschiedene Raumaufteilungen	214
	Vertikaler Text	216
	Stufen	216
	Beurteilung in Adobe InDesign	216
5.5	Registerhaltigkeit	217
	Qualität durch registerhaltigen Text	217
	Was sollte registerhaltig sein?	218
	Magnetisches Raster in der Software	218
	Vorteil des magnetischen Rasters	218
	Drei Funktionen des Rasters	219
	Registerhaltigkeit in InDesign CC	220
5.6	Gestaltungsraster	221
	Vertikale Unterteilung	222
	Horizontale Unterteilung	223
	Breiten und Höhen	224
	Nur die Horizontale	224
	Rasterzwang vermeiden	225
5.7	Platzierung von Text und Bild	226
	Platzierung im Groben	226
	Platzierung im Feinen	226
	Und wieder das Gestaltungsraster	228
	Abstand zwischen Bild und Bildunterschrift	228
	Abstand zwischen Bild und Fließtext	228
	Randabfallende Elemente	229
	Anschnitt erstellen	230
	Anschnitt in InDesign	231
5.8	Schmückende Elemente	232
	Linien	232

	Linie und Strich	233
	Zitate	233
	Rahmen	234
	Ornamente	234
5.9	Regeln und Beispiele	235
	Tipps für den Seitenaufbau	235

6 Die Gesamtkomposition

6.1	Vorbereitung	242
	Dokument anlegen	242
	Gestaltungsraster	243
6.2	Bildplatzierung	243
	Bildunterschriften	244
6.3	Text	245
	Headline	245
	Vorspann	246
	Grundtext	247
	Größe der Zwischenüberschrift	247
	Ausrichtung der Zwischenüberschrift	248
	Die Platzfrage	248
	Berechnung der Abstände bei der Zwischenüberschrift	249
	Zweizeilige Zwischenüberschrift	250
	Stolperfallen	251
6.4	Variationen und Wiedererkennung	252
	Variationen	252
	Wiedererkennung	253
6.5	Schmückende Elemente	254
	Zitate	254
	Kontrast und Farben	255
	Sieben Prinzipien des typografischen Kontrasts	256
6.6	Kleine Änderung, große Wirkung	259
	Anzeige 1: Schriften	259

	Anzeige 2: Schriftkombinationen	260
	Anzeige 3: Seitenaufteilung	261
	Anzeige 4: Ein Zuviel von allem	262
	Anzeige 5: Struktur	264
6.7	Die schwarze Liste	266

7 Typografie im Web und mobil

7.1	Schrift im Internet	272
	HTML und CSS	272
	@fontface für Schriftvielfalt	272
	Webfonts	273
	Embedded Open Type	274
	Web Open Font Format	274
	Schriften erwerben	275
	Unterschiede bei den Anbietern	276
	Selbst hosten oder fremd hosten, kaufen oder mieten	277
	Schrifteignung	277
	Große Anbieter	278
	Webfonts von Google	279
	Webdesign früher	280
	Text als Bild	280
	Das PDF – die Website als Bild	281
7.2	Schriftwahl und Schriftgröße	282
	Ohne Serifen oder mit Serifen?	282
	Mit Serifen	284
	Kanten glätten	285
	Websichere Schriften	286
	Empfehlungen für websichere Schriften	286
	Empfehlungen für andere Schriften	288
	Schriftgröße	290
	Empfehlung	291
	Auszeichnungen im Web	291
7.3	Zeilen	292
	Zeilenlänge	292

	Zeilenabstand	293
	Ausrichtung	295
	Online ausprobieren	297
7.4	Kontrast und Farbe	297
	Weißraum	297
	Farbe	298
	Kontrast	298
7.5	Typografie mobil	300
	Lesebedingungen	301
	Schriften für mobile Geräte	302
	Performance	302
	Mobilsichere Schriften	303
	Schriftgrößen	304
	Weitere Räume	304
	Kontrast	305
7.6	Sonderzeichen	306
	Kodierung	306

8 Schrifttechnologien

8.1	PostScript und TrueType	310
	PostScript	310
	Encapsulated PostScript (EPS)	310
	Die Entstehung von PostScript und TrueType	311
	Der Adobe Type Manager (ATM)	311
	Probleme mit TrueType	311
	Die Basis	312
	Outline-Font	312
	Schlechter Ruf	313
	Vorteile von PostScript	313
	Hinting	314
	Unabhängige Schriftgröße	315
8.2	MultipleMaster	316
	Das Beispiel Myriad	316
8.3	OpenType	318

Weiterentwicklung des TrueType-Formats	318
Vorteil: Problemloser Plattformwechsel	318
Vorteil: Erweiterter Zeichensatz	318
Vorteil: Erweiterte typografische Funktionalität	320
Bedingung 1: Die Zeichenbelegung	321
Bedingung 2: Betriebssystem und Applikation	322
Die Software	322
8.4 Dfonts	323
Glossar	325
Bildnachweis	337
Index	339